

Lebensfreude, die ansteckend wirkt

Starke Farben, vielfältige Motive und die unterschiedlichsten Techniken

VORSCHAU

THEATER

Helden und Götter

Pulheim - Einen bunten Götterhaufen, zerstritten und intrigant, Mythen und Helden – all das hat der Schauspieler und Kabarettist Hans Schwab in der Dichtung des alten Griechen Homer gefunden. Wie er den Kampf um Troja als Ein-Mann-Schau inszeniert, kann man am Donnerstag, 19. Oktober, 20 Uhr, im Kultur- und Medienzentrum erleben. (uj)

KONZERT

Kinder- und Jugendchor

Bergheim-Niederaußem - Ein Konzert des Kinder- und Jugendchores Oberaßem findet am Mittwoch, 18. Oktober, 18 Uhr, in der Paulusschule in Niederaußem statt. Auf dem Programm stehen Lieder aus dem aktuellen Sommerprogramm und Auszüge aus dem Musical „Joseph, ein echt cooler Träumer“. (ue)

Oper, Operette und Musicals

Kerpen-Brüggen - Der Männergesangsverein lädt für Samstag, 21. Oktober, 20 Uhr, zu einem Herbstkonzert in die Mehrzweckhalle an der Raphaelstraße 20 ein. Gesungen werden Lieder aus Oper, Operette und Musicals. (ue)

„Stormy Monday Blues Band“

Kerpen - Die „Stormy Monday Blues Band“ ist am Samstag, 21. Oktober, 20 Uhr, zu Gast in Hugi's Bistro an der Stiftstraße 44. Die Band präsentiert unter anderem Stücke von Louis Armstrong und Ray Charles. (ue)

Benita Schäffer singt

Hürth - Stücke von Zemlinsky, Mahler und Strauß stehen auf dem Programm eines Konzertes am Sonntag, 22. Oktober, 17 Uhr, im Alt-Hürther Löhrrhof. Benita Schäffer singt, am Klavier begleitet von Lambert Kleesattel. Angela Fischer rezitiert Texte von Heine, Storm, Hesse und Kästner. (uj)

AUSSTELLUNG

Menschen und Landschaften

Wesseling - Neue Arbeiten zeigt der Wesselingener Otto Scholtes beim

Vier Bergheimerinnen öffneten am Wochenende ihre Ateliers.

VON BRITTA HAVLICEK

Bergheim - Auf feurig orange-rotem Hintergrund baut sich die Statur eines Stieres auf. Der massige Körper ist erkennbar, in kämpferischer Haltung, der Kopf mit den kräftigen Hörnern ist geneigt. Der Stier scheint aus dem Bild zu rennen. Sonja Bergrath hat das Temperament des Bullen eingefangen. Das Stierbild ist eines der Werke, die dem Besucher des Ateliers im Sanddornweg ins Auge fallen. Sonja Bergrath und drei weitere Bergheimerinnen hatten am Wochenende in ihre Ateliers eingeladen.

Ihr facettenreiches Wirken zeigte sich in Bergraths Malraum, wo sie auch Malkurse und Seminare gibt. Die Wände sind bestückt mit Maleereien verschiedenster Richtungen: zierliche Asiatinnen, die mit dezenten Bewegungen über die Leinwände zu trippeln scheinen, die Rückansicht einer Geisha in farbenprächtigen Tüchern, überdimensionale Kirschen, Äpfel, aber auch herbstliche Blattmotive und Farbenspiele. Bei allen Arbeiten sind die weichen, geschwungenen Konturen auffällig, ebenso die expressiven Farben, die von Temperament und Experimentierfreude zeugen.

Malen zu Musik

Im Keller ihres Hauses am Weidenweg hat Rita Joha ihr Atelier eingerichtet – genau genommen in der Waschküche. Während sie vor ihrer Staffelei steht, hört sie Musik. Auf der Leinwand vereint sie Farbe und Rhythmus, hält ihre Eindrücke und Emotionen in abstrakten Acrylmalereien fest. So entstand beispielsweise beim Hören eines Beethoven-



Roswitha Schönbohm, Sonja Bergrath, Rita Joha und Claudia Moritz-Marten (im Uhrzeigersinn) öffneten ihre Ateliers.

BILDER:
HAVLICEK

